

Interessengemeinschaft Lärmfreie Glockenkelter

www.laermfreie-glockenkelter.de

info@laermfreie-glockenkelter.de

c/o B.+T. Christiansen,

L.+M. Müller-Leitner

F.+B. Schmidt

A.+G. Schumm

Presseinformation

Bürgermeister Stefan Altenberger hat auf der Bürgerversammlung im Oktober zum Thema „Glockenkelter und Bürgerhaus“ von der Glockenkelter als einem Ort für „kleine, aber feine Veranstaltungen“ gesprochen.

Eine weitere Aussage des Bürgermeister auf dem ersten Runden Tisch zum Thema Glockenkelter und Bürgerhaus war: „Rockkonzerte werden wir in der Glockenkelter wohl nie machen können“

Nach Meinung der über 80 Anwohner, welche die Anliegen der Interessengemeinschaft Lärmfreie Glockenkelter teilen, verhalten sich diese Aussagen entgegengesetzt zu dem jetzigen Nutzungsplan, der unter anderem 10 Außenveranstaltungen sowie 10 „laute Ereignisse“ (mit der Lautstärke eines Rockkonzerts) vorsieht.

Unsere wichtigsten Forderungen:

- Bürgermeister Altenberger soll zu seinen Aussagen stehen.
- auf Außenveranstaltungen soll verzichtet werden
- das Veranstaltungsende soll grundsätzlich auf 22 Uhr festgelegt werden, da erfahrungsgemäß erst lange danach endgültig Ruhe herrscht
- Verzicht auf die 10 lauten „seltenen Ereignisse“
- Verzicht auf Beschallungsanlagen, da diese für die vorgesehenen „kleinen, aber feinen“ Veranstaltungen wie Lesungen, Ausstellungen, Vorträge, Altennachmittage, Kurse, nicht notwendig sind. Dies würde ein Großteil des Lärms automatisch reduzieren.

Interessanterweise teilt uns der Vorsitzende des SPD-Ortsvereins, Christoph Schönleber, im Mai per mail mit:

Für die Glockenkelter muss zuerst ein Nutzungskonzept erarbeitet werden, bei dem sowohl die Interessen der späteren Nutzer als auch die der Anwohner berücksichtigt werden müssen. Wir werden versuchen, mit unseren Gemeinderäten im künftigen Gemeinderat einen fairen Kompromiss durchzusetzen, der aus dem Schmuckkästchen Glockenkelter kein Ärgernis macht.

Laut dem Bürgermeister ist die Nutzungsordnung jedoch bereits definitiv beschlossen. In seinem letzten Antwortschreiben auf die Bitten der Anwohner vom April 2009 lässt er verlauten: „weitere Nutzungseinschränkungen sind nicht vorgesehen“. Die Anwohner werden sich weiterhin gegen die geplante Nutzungsordnung in dieser Form wehren.

Der gesamte Briefwechsel mit der Gemeinde ist nachzulesen unter **www.laermfreie-glockenkelter.de/historie.html**